



AUSBILDUNG. STUDIUM. QUALIFIKATION.

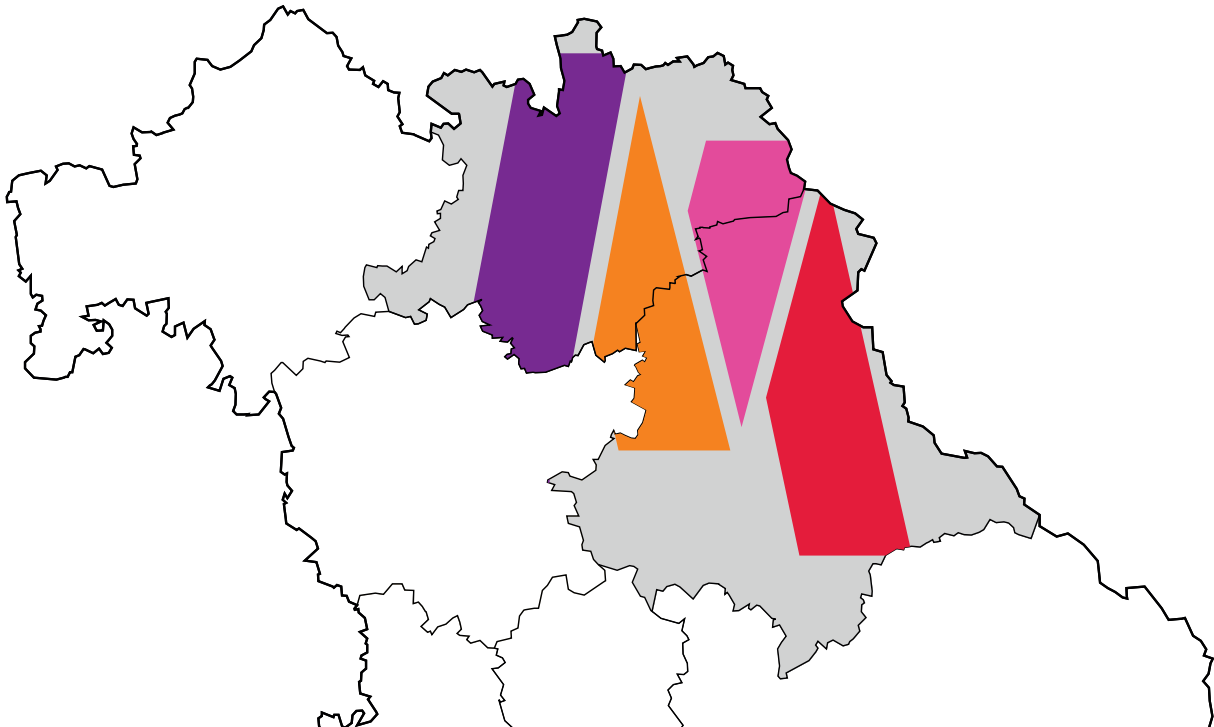
R A I N E R M A R K G R A F S T I F T U N G



ZUKUNFT FÖRDERN

ZUKUNFT FÖRDERN

RAINER MARKGRAF STIFTUNG	3
LEISTUNGSBEREITE JUGEND FÖRDERN	3
AUSBILDUNGSFÖRDERUNG	4
STUDIENFÖRDERUNG	6
QUALIFIKATIONSFÖRDERUNG	8
RAINER W. MARKGRAF (1957-2015)	10



RAINER MARKGRAF STIFTUNG

Um seine Heimat zu stärken und die leistungsbereite Jugend zu fördern, gründete Rainer W. Markgraf (1957-2015) seine Stiftung und verwirklichte damit 2014 eine Idee seiner Familie. Sein Interesse an Bildung, Wissenschaft und Forschung sowie die enge Bindung zu Oberfranken und Oberpfalz finden sich im Stiftungszweck der Rainer Markgraf Stiftung wieder.

Die Stiftung unterstützt Bildungseinrichtungen und engagiert sich für die infrastrukturelle Entwicklung der Regionen Oberfranken und Oberpfalz. Außerdem fördert sie Aus- und Weiterbildungen durch Stipendien. Diese Ziele lagen Rainer W. Markgraf am Herzen. Durch die Stiftung wird sein Engagement lebendig gehalten und an die Menschen seiner Heimatregion weitergegeben.

LEISTUNGSBEREITE JUGEND FÖRDERN

Mit der Vergabe von Stipendien bietet die Rainer Markgraf Stiftung jungen Erwachsenen sowie Jugendlichen eine finanzielle Hilfe für Ausbildung, Studium und Qualifikation. Zukunft fördern – mit diesem Angebot zur Unterstützung der leistungsbereiten Jugend stärkt die Stiftung langfristig die wirtschaftliche Attraktivität der Regionen Oberpfalz und Oberfranken. Die Stiftung leistet mit dem Angebot verschiedener Stipendienmöglichkeiten einen Beitrag zur persönlichen und beruflichen Entwicklung für eine gute Zukunft. Davon profitieren nicht nur die Geförderten sondern auch die Regionen, in denen sie sich im Beruf und in der Gesellschaft einbringen.

Voraussetzung für ein Stipendium ist neben der herausragenden schulischen, akademischen oder beruflichen Leistung auch die finanzielle Notwendigkeit des Antragstellers. Deshalb ermutigt die Rainer Markgraf Stiftung leistungsbereite Jugendliche und junge Erwachsene die Entscheidung für eine berufliche Aus- und Weiterbildung, ein Studium oder eine spezifische Qualifikation nicht von finanziellen Engpässen abhängig zu machen. Die Bereitschaft sich engagiert und verantwortungsvoll ins Berufsleben zu integrieren, ist ein Ideal für die Zukunft unserer Gesellschaft, das letztlich nicht an finanziellen Grenzen scheitern darf.

AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

Das Ziel einer Ausbildungsförderung durch die Rainer Markgraf Stiftung ist die Überwindung wirtschaftlicher Schwierigkeiten während der Berufsausbildung sowie die finanzielle Unterstützung bei der Neuorientierung während einer zweiten Ausbildung.

Insbesondere fördert die Rainer Markgraf Stiftung Ausbildungsberufe im Handwerk. Ebenso wird ein hoher Wert auf die Nähe zu Industrie und Handel in den Regionen Oberfranken und Oberpfalz gelegt.

Durch die Ausbildungsförderung soll die finanzielle Grundlage für einen gesicherten Lebensunterhalt gegeben sein, um den notwendigen Freiraum für die intensive Auseinandersetzung mit den Ausbildungszielen zu schaffen. Das praktische und theoretische Lernen in der Ausbildungszeit ist die Basis für die berufliche Zukunft.

Gewährt wird eine Ausbildungsförderung denjenigen, die eine herausragende schulische Leistung aufweisen

und die Ausbildung mit eigenen Mitteln nicht bestreiten können. Ein grundsätzlicher Anspruch besteht jedoch nicht. Neben der finanziellen Situation spielt auch die persönliche Einstellung zur Gesellschaft eine wesentliche Rolle. Außerdem sind verschiedene Kriterien für die Entscheidungsfindung notwendig: gefördert werden vorrangig Personen aus der Oberpfalz und Oberfranken die ihre berufliche Zukunft in diesen Regionen sehen. Deshalb erwartet die Rainer Markgraf Stiftung eine hohe Identifikation mit der Region Oberpfalz beziehungsweise Oberfranken.

Grundlage zur Entscheidungsfindung für eine Förderung ist ein persönliches Bewerbungsschreiben, ein schulischer Leistungsnachweis, die Selbstauskunft zur finanziellen Situation sowie ein persönliches Gespräch. Maximal ist eine Förderung in Höhe von 450 Euro pro Monat möglich. Die Laufzeit der Förderung beträgt zunächst ein Jahr und wird bei entsprechender Leistung auch für die gesamte Ausbildungszeit gewährt. Die Richtlinien zur Vergabe einer Ausbildungsförderung sind zu beachten.





STUDIENFÖRDERUNG

Die Rainer Markgraf Stiftung ermutigt leistungsbereite Jugendliche und junge Erwachsene sich trotz finanzieller Schwierigkeiten für ein Studium zu entscheiden und unterstützt diese mit einer Studienförderung. Das Interesse an einer gezielten Studienrichtung und die Bereitschaft, sich anschließend verantwortungsvoll in Beruf und Gesellschaft zu integrieren, sind Ideale, die nicht an monetären Grenzen scheitern dürfen.

Die Studienförderung bildet die finanzielle Grundlage für den Lebensunterhalt und den Studienalltag. Die Studienzeit soll neben der intensiven Auseinandersetzung mit der gewählten Fachrichtung auch Freiraum schaffen, um den Blick auf angrenzende Disziplinen zu weiten. Die Rainer Markgraf Stiftung motiviert deshalb nicht nur zum erfolgreichen Studienabschluss, sondern auch Erfahrungen für den Beruf und das Leben zu sammeln.

Für einen Antrag auf Studienförderung sind neben einem persönlichen Bewerbungsschreiben auch ein schulischer Leistungsnachweis und eine Selbstauskunft zur finanziellen Situation erforderlich. Zudem erwartet die Rainer Markgraf Stiftung eine besondere Identifikation mit der Region Oberpfalz beziehungsweise Oberfranken. Nach Prüfung der Unterlagen und einem persönlichen Gespräch wird die Entscheidung über eine Förderung getroffen.

Maximal ist eine Förderung in Höhe von 650 Euro pro Monat möglich. Die Zusage der Studienförderung gilt zunächst für zwei Semester und kann bei entsprechender Leistung jeweils um zwei Semester verlängert werden, jedoch nicht über die reguläre Studienzeit hinaus. Grundsätzlich ist es das Anliegen der Rainer Markgraf Stiftung, mit der Förderung während des gesamten Studiums eine Unterstützung zu gewähren. Es sind die Richtlinien zur Vergabe einer Studienförderung zu beachten.

QUALIFIKATIONSFÖRDERUNG

Eine schwere finanzielle Situation junger Menschen soll nicht das Hindernis für eine berufliche Weiterbildung oder Promotion nach dem Studium sein. Mit der Qualifikationsförderung unterstützt die Rainer Markgraf Stiftung ganz individuell die spezifische und intensive Bildung für die berufliche Zukunft. Fachliche Kompetenzen und persönliche Reife sind die Grundlagen für erfolgreiche Arbeit und gelungene Integration in unserer Gesellschaft. Beide Aspekte sind der Stiftung ein wichtiges Anliegen, um durch die Förderung einen Beitrag für die wirtschaftliche Attraktivität der Regionen Oberpfalz und Oberfranken zu leisten.

Die Qualifikationsförderung wird sehr individuell gestaltet und bei Zusage auf die Bedürfnisse des Antragsstellers angepasst. Förderfähig sind berufliche Weiterbildungen in Industrie und Handel ebenso wie Meisterkurse und Meisterschulen im Handwerk. Auch universitäre Qualifikationen wie Aufbaustudien oder Promotionen können finanziell unterstützt werden.

Förderwürdig für eine Qualifikationsförderung sind junge Menschen, die eine herausragende schulische

Leistung in einer vorhergehenden Ausbildung oder einem absolvierten Studium aufweisen können. Auch die persönliche Einstellung zu gesellschaftlichen Themen sowie die soziale Kompetenz spielen eine wesentliche Rolle bei der Entscheidungsfindung. Die Rainer Markgraf Stiftung erwartet eine gesteigerte Identifikation mit der Region Oberpfalz beziehungsweise Oberfranken und setzt auf ein berufliches Engagement in dieser Kernregion.

Für die Qualifikationsförderung ist ein persönliches Bewerbungsschreiben mit einem Leistungsnachweis der vorherigen Ausbildung beziehungsweise dem absolvierten Studium sowie eine Selbstauskunft zur finanziellen Situation vorzulegen.

Die Entscheidung für eine Förderung wird nach einem persönlichen Gespräch getroffen. Je nach finanzieller Situation ist eine monatliche Förderung bis zu maximal 1.100 Euro möglich. Bewilligt wird eine Förderung zunächst für ein Jahr. Die Förderung wird aber bei entsprechender Leistung auch für die Folgejahre der spezifischen Qualifikationszeit gewährt. Die Richtlinien zur Vergabe einer Qualifikationsförderung sind zu beachten.



RAINER W. MARKGRAF

(1957-2015)

Motiviert von Ideen und Visionen hat Rainer W. Markgraf im Jahr 2014 seine Stiftung ins Leben gerufen. Bis zu seinem Tod im März 2015 war er geschäftsführender Gesellschafter der W. Markgraf GmbH & Co KG. Der langfristige Erhalt des Unternehmens und die Sicherung der Arbeitsplätze bestimmten den Kern seines unternehmerischen Handelns und waren letztlich auch das leitende Motiv für die Gründung seiner Stiftung.

Er selbst verbrachte den Großteil seiner Kindheit und Jugend in der Oberpfalz und in Oberfranken. Hier fühlte er sich verwurzelt und zu Hause.

Um seine Heimatregion nachhaltig voranzubringen, engagierte sich Rainer W. Markgraf ehrenamtlich auf vielfältige Weise in Wirtschaft und Gesellschaft. Er pflegte Kontakte zu Universitäten und Hochschulen und zeigte großes Interesse an technischen Entwicklungen. Technikbegeistert brachte er immer wieder neues Know-How in die Bauwirtschaft.

Durch die Arbeit der Rainer Markgraf Stiftung sollen seine Visionen wachgehalten und sein Engagement an die Menschen in den Regionen weitergegeben werden.

Weitere Informationen zu den Fördermöglichkeiten durch die Rainer Markgraf Stiftung sind auf der Homepage zu finden. Dort stehen neben den Vergaberichtlinien auch nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren und die entsprechenden Formulare für die finanzielle Selbstauskunft bereit.

WWW.RAINER-MARKGRAF-STIFTUNG.DE





R A I N E R M A R K G R A F S T I F T U N G

Dieselstraße 9 | 95448 Bayreuth
Telefon +49 921 297-159 | Telefax +49 921 297-196
info@rainer-markgraf-stiftung.de | www.rainer-markgraf-stiftung.de